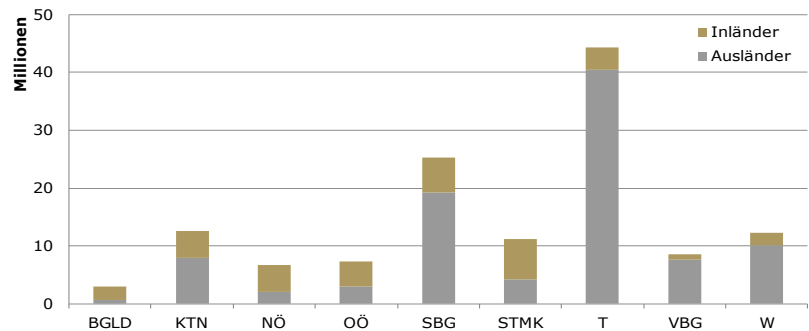


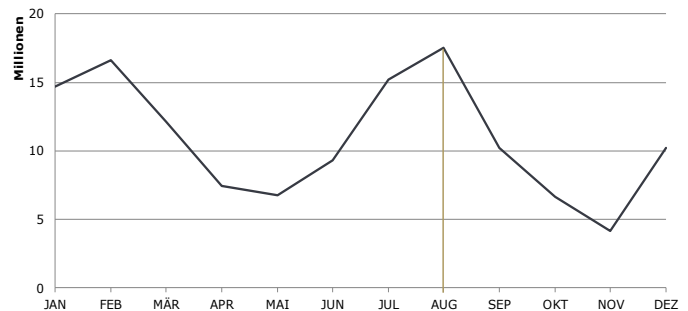
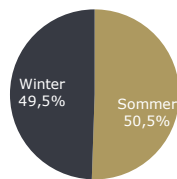
Nächtigungen in Österreich ¹							Veränderung	
	2008	2009	2010	2011	2012	2008-12	2011-12	
In Tsd.	126.719	124.307	124.881	126.003	131.016	7,9%	4,0%	

- Konstantes Wachstum im fünften Jahr in Folge
- Der österreichische Tourismus weist bei Übernachtungen (mit Ausnahme von Wien) ein starkes West-Ost Gefälle auf
- Etwa 60% aller Nächtigungen werden in Tirol, Salzburg und Vorarlberg generiert
- In den westlichen Bundesländern entfällt ein deutlich höherer Anteil auf ausländische als auf österreichische Gäste



Jahresverlauf Nächtigungen 2012¹

- Die Sommersaison ist weiterhin die Stärkere nach Nächtigungen
- Die Wintersaison kann kleine Zuwächse, am stärksten im Februar und Dezember, vorweisen
- Die höchsten Nächtigungszahlen wurden 2012 im August erzielt
- Die östlichen Bundesländer weisen einen höheren Übernachtungsanteil im Sommerhalbjahr auf, in den westlichen Bundesländern dominiert das Winterhalbjahr

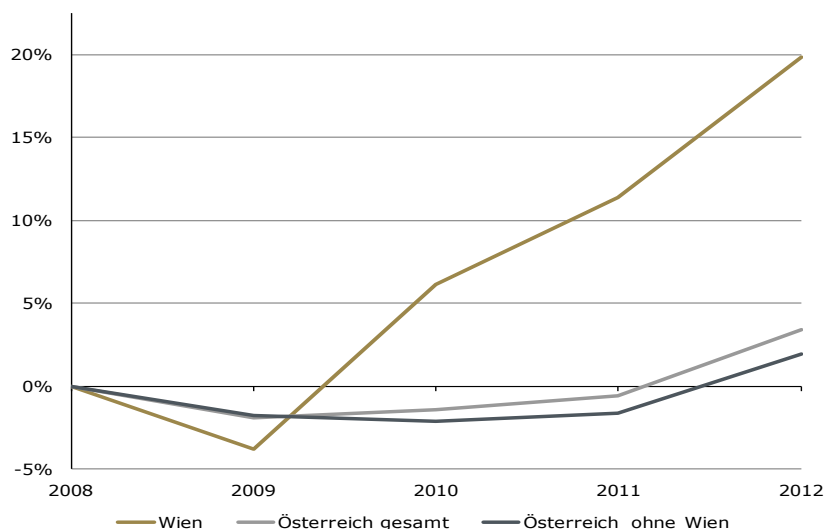


Nächtigungs-Wachstum Österreich vs. Wien¹

Nächtigungen in Mio.

	VIE	AUT	AUT ohne VIE
2008	10,2	126,7	116,5
2009	9,8	124,3	114,5
2010	10,9	124,9	114,0
2011	11,4	126,0	114,6
2012	12,3	131,0	118,8

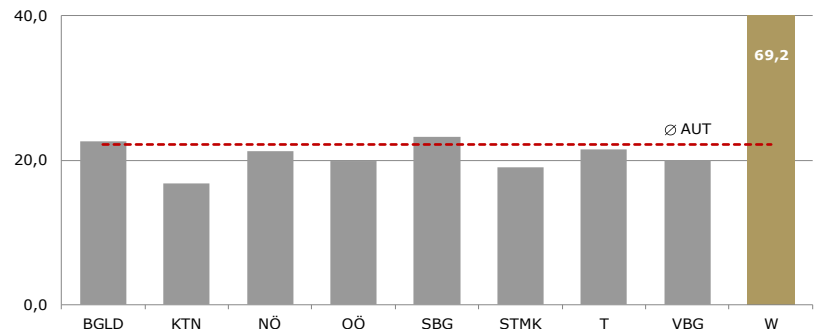
- Österreichs Nächtigungen steigen seit 2009
- Wien konnte sich aufgrund eines ausgewogeneren Business Mix nach Rückgängen im Jahr 2009 rascher erholen
- Das Wachstum in Österreich gesamt beträgt seit 2008 3 %, wird Wien nicht berücksichtigt 2 %



Angebot Hotelbetriebe ²						Veränderung	
	2008	2009	2010	2011	2012	2008-12	2011-12
Österreich	13.756	13.645	13.461	13.359	13.203	-4,0%	-1,2%
Tirol	4.218	4.137	4.065	4.048	3.990	-5,4%	-1,4%
Salzburg	2.185	2.174	2.137	2.103	2.063	-5,6%	-1,9%
Wien	386	400	396	409	420	8,8%	2,7%

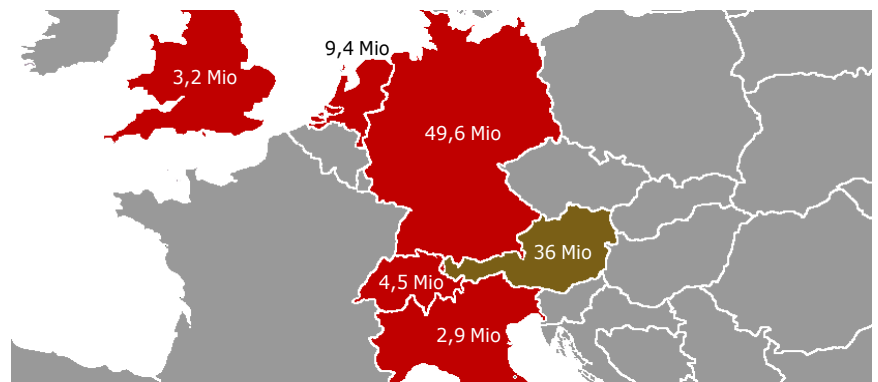
Durchschnittliche Zimmeranzahl pro Hotelbetrieb²

- Die durchschnittliche Betriebsgröße ist geringfügig auf 22,1 Zimmer in 2012 gestiegen (Vergleich 2011: 21,7)
- In Wien gab es einen Anstieg auf 69,2 Zimmer pro Hotelbetrieb, was deutlich über den nationalen Durchschnitt liegt (Vergleich 2011: 67,4)



Herkunftsmärkte nach Nächtigungen¹

- Deutschland und Österreich generieren etwa 65 % aller Übernachtungen
- Alle Top 6 Herkunftsmärkte bis auf Italien sind gewachsen
- Prozentuell stark wachsend waren CEE-Länder, Japan, China



Top 6 Herkunftsländer

- | | |
|----------------|-------------------|
| 1. Deutschland | 4. Schweiz / LIE |
| 2. Österreich | 5. Großbritannien |
| 3. Niederlande | 6. Italien |

Fokus und Einschätzungen von MRP hotels

- Österreich weist eine hohe Tourismusintensität auf; im Vergleich zu den Nachbarländern Deutschland und Schweiz spielt der Tourismus in der gesamtwirtschaftlichen Betrachtung eine deutlich gewichtigere Rolle
- Positionierung und Spezialisierung werden eine der Hauptaufgaben in der Weiterentwicklung österreichischer Hotelbetriebe sein um sich am internationalen Markt weiterhin profilieren zu können
- Neue Projekte im Resortbereich werden aufgrund höherer Anforderungen bei der Finanzierung (vor allem Eigenkapitalerfordernisse), geringeren Förderanteilen und wenig geeigneten Betreibern immer schwieriger zu realisieren sein
- Neue Investitionsmodelle müssen durchdacht werden. Einerseits Shared-Owner-Ship Modelle, andererseits sind Cross-Finanzierungen zwischen Infrastruktureinrichtungen (wie zB Bergbahnen) und Hotelimmobilien erforderlich
- Im internationalen Vergleich sind Transaktionen bei Hotelimmobilien in Österreich schwach ausgeprägt; diese konzentrieren sich auf die Städte Wien Salzburg sowie Transaktionen bei Klein- und Mittelbetrieben im alpinen Raum. Diese Tatsache ist u.a. auf die häufig kleinen Betriebsgrößen und zu erzielenden Renditen zurückzuführen

Leistungsüberblick von MRP hotels

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> Beratung Hotel Development Projekt Management Performance Management | <ul style="list-style-type: none"> Turn-Around Management Corporate Finance Bewertung & Transaktionsbegleitung Destinationsberatung |
|---|---|

Bei jeglichen Rückfragen wenden Sie sich bitte an office@mrp-hotels.com

Quelle: Statistik Austria

¹Nächtigungen in allen Unterkünften

²Gewerbliche Hotelbetriebe in Österreich

MRP hotels
Tel: +43 1 890 6661
Fax: DW 110

Getreidemarkt 14, 1010 Wien
office@mrp-hotels.com
www.mrp-hotels.com

